

## **Zehnte Ordnung zur Änderung der Ordnung für die Prüfung im lehramtsbezogenen Bachelorstudiengang an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz**

vom 27. Oktober 2014  
(Veröffentlichungsblatt der Johannes Gutenberg-Universität Mainz,  
Nr. 11/2014, S. 436)

Aufgrund des § 7 Abs. 2 Nr. 2 und des § 86 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 des Hochschulgesetzes in der Fassung vom 19. November 2010 (GVBl. S. 463), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 24. Juli 2014 (GVBl. S.125), BS 223-41, haben

der Fachbereichsrat des Fachbereichs 02 am 20. November 2013 und 28. Mai 2014,  
der Fachbereichsrat des Fachbereichs 05 am 28. Mai 2014,  
der Fachbereichsrat des Fachbereichs 07 am 23. April 2014 und 28. Mai 2014 sowie  
der Fachbereichsrat des Fachbereichs 10 am 09. Juli 2014

die folgende Ordnung zur Änderung der Ordnung für die Prüfung im lehramtsbezogenen Bachelorstudiengang an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz beschlossen. Diese Ordnung hat der Präsident der Johannes Gutenberg-Universität mit Schreiben vom 13. Oktober 2014, Az. 03/02/12/02/02/01/011 genehmigt. Sie wird hiermit bekannt gemacht.

### **Artikel 1**

Die Ordnung für die Prüfung im lehramtsbezogenen Bachelorstudiengang an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz vom 09. Juli 2010 (StAnz. S. 1077), zuletzt geändert durch Ordnung vom 22. April 2014 (Veröffentlichungsblatt der Johannes Gutenberg-Universität Mainz Nr. 06/2014, S. 269), wird wie folgt geändert:

- 1. Im Anhang für das Fach „Bildungswissenschaften“ wird Modul 1 wie folgt geändert:**
  - a) Das Regelsemester des Seminars „Einführung in die Schulpädagogik“ wird geändert von „2“ in „1“.**
  - b) Das Regelsemester der Vorlesung „Entwicklung, Lernen und soziales Verhalten“ wird geändert von „1“ in „2“.**
  
- 2. Im Anhang für das Fach Biologie wird Buchst. B, Nr. 2 wie folgt geändert:**

a) Modul 4 erhält folgende Fassung:

”

<b>Modul 4</b>	<b>Fachdidaktik I: Konzeptionen und Gestaltung des Biologieunterrichts</b>					
<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>	<b>Studienleistung</b>
Fachdidaktik Biologie	V	3	P	1	2	
Fachdidaktik I	S	3	WP	2	2	
Fachdidaktisches Praktikum I	Ü	4	WP	3	3	
<b>Modulprüfung</b>	Klausur (60 Min.)					
<b>Gesamt</b>				<b>6 SWS</b>	<b>7 LP</b>	
<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	keine					

“

b) Modul 6 erhält folgende Fassung:

”

<b>Modul 6</b>	<b>Ökologie Biodiversität und Evolution</b>					
<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>	<b>Studienleistung</b>
Ökologie, Biodiversität und Evolution	V	3 oder 4	P	2	3	
Zoologische Bestimmungstechniken mit Exkursionen	Ü/E	3 oder 4	P	2	2	Praktische Übungen
Botanische Bestimmungstechniken mit Exkursionen	Ü/E	3 oder 4	P	2	2	Praktische Übungen
Ökologisches Praktikum für Lehramt	Ü	3 oder 4	P	2	3	
<b>Modulprüfung</b>	Klausur (60 Min.)					
<b>Gesamt</b>				<b>8 SWS</b>	<b>10 LP</b>	
<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	keine					

“

c) Modul 7 erhält folgende Fassung:

Modul 7		Physiologie der Pflanzen				
Lehrveranstaltung	Art	Regelsemester	Verpflichtungsgrad	SWS	LP	Studienleistung
Physiologie der Pflanzen	V	5 oder 6	P	4	5	
Pflanzenphysiologisches Praktikum	Ü	5 oder 6	P	3	4	Versuchsprotokolle und Kolloquien
<b>Modulprüfung</b>	Klausur (60 Min.)					
<b>Gesamt</b>				<b>7 SWS</b>	<b>9 LP</b>	
<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	Erfolgreicher Abschluss des Moduls 1					

d) Modul 8 erhält folgende Fassung:

Modul 8		Physiologie der Tiere				
Lehrveranstaltung	Art	Regelsemester	Verpflichtungsgrad	SWS	LP	Studienleistung
Physiologie der Tiere	V	5 oder 6	P	4	5	
Tierphysiologisches Praktikum	Ü	5 oder 6	P	3	4	
<b>Modulprüfung</b>	Mündliche Prüfung (20 Min.)					
<b>Gesamt</b>				<b>7 SWS</b>	<b>9 LP</b>	
<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	Erfolgreicher Abschluss des Moduls 1					

3. Der Anhang für das Fach Geschichte wird ersetzt durch:

„10. Geschichte

A. Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen

1. Nachweis fachspezifischer Sprachkenntnisse (§ 2 Abs. 2):

Vorausgesetzt werden hinreichende Kenntnisse in zwei Fremdsprachen: Englisch und Latein (Latinum bzw. staatliche Ergänzungsprüfung) oder (ersatzweise für Latein) eine romanische oder slawische Sprache. Die Kenntnisse in den modernen romanischen oder slawischen Fremdsprachen werden durch eine Sprachklausur, die in der Regel bis zum Ende des 5. Semesters bestanden sein muss, überprüft. Im Masterstudiengang für das LA an Gymnasien werden ausreichende Lateinkenntnisse (Latinum bzw. staatl. Ergänzungsprüfung) vorausgesetzt. Es ist Aufgabe der Studierenden, sich ggf. über Vorkurse, Begleitkurse, Förderkurse an oder außerhalb der Universität die geforderten Sprachkenntnisse anzueignen.

**2. Nachweis besonderer Vorbildung oder Tätigkeit oder Bestehen einer Eignungsprüfung (§ 2 Abs. 3):**

Keine

**B. Modularisierter Studienverlauf**

**1. Studienvolumen (in Semesterwochenstunden)**

Im Verlauf des Studiums ist an Pflicht- und Wahlpflichtlehrveranstaltungen in folgendem zeitlichen Gesamtumfang (in SWS) teilzunehmen (§ 6 Abs. 1):

Gesamtumfang: 32 SWS, davon

- Pflichtlehrveranstaltungen: 12 SWS
- Wahlpflichtlehrveranstaltungen: 20 SWS

**2. Modulplan**

Das Studium gliedert sich in die folgenden Pflicht- und Wahlpflichtmodule:

- 2.1 Basismodul – Einführung in Grundlagen, Theorien und Methoden der Geschichtswissenschaft
- 2.2 Basismodul – Alte Geschichte
- 2.3 Basismodul – Mittelalterliche Geschichte (6. - 15. Jh.)
- 2.4 Basismodul – Neuere Geschichte (16. - 18. Jh.)
- 2.5 Basismodul – Neueste Geschichte (19. - 20. Jh.)
- 2.6 Basismodul – Geschichtsdidaktik

Die näheren Einzelheiten zu den Modulen finden sich im jeweils gültigen Modulhandbuch des Fachs.

Modul 1	Basismodul – Einführung in Grundlagen, Theorien und Methoden der Geschichtswissenschaft					
Lehrveranstaltung	Art	Regelsemester	Verpflichtungsgrad	SWS	LP	Studienleistung
Einführung in die Grundlagen, Theorien und Methoden der Geschichtswissenschaft	V	Beginn WiSe: 1 Beginn SoSe: 1	P	2	4	
Einführung in Grundlagen, Theorien und Methoden der Geschichtswissenschaft	Ü	Beginn WiSe: 1 Beginn SoSe: 1	WP	2	5	
Englische Quellenlektüre	Ü	Beginn WiSe: 1 Beginn SoSe: 2	WP	2	6	Klausur (60 Min.)
<b>Modulprüfung</b>	Mündliche Prüfung (15 Min.) im Rahmen der Vorlesung					
<b>Gesamt</b>				<b>6 SWS</b>	<b>15 LP</b>	

<b>Modul 2</b>	<b>Basismodul – Alte Geschichte</b>					
<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>	<b>Studienleistung</b>
Alte Geschichte	V	Beginn WiSe: 3 Beginn SoSe: 6	P	2	3	
Seminar	S	Beginn WiSe: 3 Beginn SoSe: 6	WP	3	6	Hausarbeit
<b>Modulprüfung</b>	Klausur (60 Min.) im Rahmen der Vorlesung					
<b>Gesamt</b>				<b>5 SWS</b>	<b>9 LP</b>	

<b>Modul 3</b>	<b>Basismodul – Mittelalterliche Geschichte (6.-15. Jh.)</b>					
<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>	<b>Studienleistung</b>
Mittelalterliche Geschichte (6.-15.Jh.)	V	Beginn WiSe: 4 Beginn SoSe: 3	P	2	3	Mündliche Prüfung (15 Min..)
Seminar	S	Beginn WiSe: 5 Beginn SoSe: 4	WP	3	6	
<b>Modulprüfung</b>	Hausarbeit im Rahmen des Seminars					
<b>Gesamt</b>				<b>5 SWS</b>	<b>9 LP</b>	

<b>Modul 4</b>	<b>Basismodul – Neuere Geschichte (16.-18. Jh.)</b>					
<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>	<b>Studienleistung</b>
Neuere Geschichte (16.-18. Jh.)	V	Beginn WiSe: 6 Beginn SoSe: 5	P	2	3	e-Klausur (60 Min.)
Seminar	S	Beginn WiSe: 6 Beginn SoSe: 5	WP	3	6	
<b>Modulprüfung</b>	Hausarbeit im Rahmen des Seminars					
<b>Gesamt</b>				<b>5 SWS</b>	<b>9 LP</b>	

<b>Modul 5</b>	<b>Basismodul – Neueste Geschichte (19.-20. Jh.)</b>					
<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>	<b>Studienleistung</b>
Neueste Geschichte (19.-20. Jh.)	V	Beginn WiSe: 2 Beginn SoSe: 1	P	2	3	
Seminar	S	Beginn WiSe: 2 Beginn SoSe: 2	WP	3	6	Hausarbeit
<b>Modulprüfung</b>	e-Klausur (60 Min.) im Rahmen der Vorlesung					
<b>Gesamt</b>				<b>5 SWS</b>	<b>9 LP</b>	

<b>Modul 6</b>	<b>Basismodul – Geschichtsdidaktik</b>					
<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>	<b>Studienleistung</b>
Geschichtsdidaktik	V	Beginn WiSe: 4 Beginn SoSe: 3	P	2	3	
Seminar	S	Beginn WiSe: 4 Beginn SoSe: 3	WP	2	6	
Übung	Ü	Beginn WiSe: 5 Beginn SoSe: 4	WP	2	5	Stunden- /Reihenentwurf
<b>Modulprüfung</b>	Klausur (60 Min.) über die Vorlesung und das Seminar					
<b>Gesamt</b>				<b>6 SWS</b>	<b>14 LP</b>	

#### **Legende:**

- P = Pflichtlehrveranstaltung  
 WP = Wahlpflichtlehrveranstaltung  
 S = Seminar  
 Ü = Übung  
 V = Vorlesung

#### **3. Verpflichtende Auslandsaufenthalte:**

Keine“

#### **4. Der Anhang für das Fach Griechisch wird ersetzt durch:**

##### **„11. Griechisch**

#### **A. Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen**

##### **1. Nachweis fachspezifischer Sprachkenntnisse (§ 2 Abs. 2):**

Zur Aufnahme des Studiums im Fach Griechisch ist das Graecum erforderlich. Spätestens bis zum Beginn des 5. Fachsemesters ist das Latinum nachzuweisen. Bei Studierenden, die das Latinum nachholen müssen, ist in der Regel mit einer Studienzzeitverlängerung zu rechnen.

##### **2. Nachweis besonderer Vorbildung oder Tätigkeit oder Bestehen einer Eignungsprüfung (§ 2 Abs. 3):**

Keine

#### **B. Modularisierter Studienverlauf**

##### **1. Studienvolumen (in Semesterwochenstunden)**

Im Verlauf des Studiums ist an Pflicht- und Wahlpflichtlehrveranstaltungen in folgendem zeitlichen Gesamtumfang (in SWS) teilzunehmen (§ 6 Abs. 1):

Gesamtumfang: 43 SWS, davon

- Pflichtlehrveranstaltungen: 43 SWS
- Wahlpflichtlehrveranstaltungen: 0 SWS

## 2. Modulplan

Das Studium gliedert sich in die folgenden Pflichtmodule:

- 2.1 E: „Grundlagen des Studiums der Klassischen Philologie und der Didaktik der Alten Sprachen“
- 2.2 SG 1: „Sprache und Grammatik 1“
- 2.3 SG 2: „Sprache und Grammatik 2“
- 2.4 LK 1: „Literatur- und Kulturwissen 1: Archaik und griechisch-römische Antike“
- 2.5 LK 2: „Literatur- und Kulturwissen 2: 5. und 4. Jahrhundert“
- 2.6 LK 3: „Literatur- und Kulturwissen 3: Hellenismus und römische Kaiserzeit“
- 2.7 LM 1: „Literaturwissenschaft und ihre Methodik 1: Prosa und Poesie“
- 2.8 LM 2: „Literaturwissenschaft und ihre Methodik 2: Konzeption und Praxis des Griechischunterrichts“

Die näheren Einzelheiten zu den Modulen finden sich im jeweils gültigen Modulhandbuch des Fachs.

<b>Modul 1</b>		<b>E „Grundlagen des Studiums der Klassischen Philologie und der Didaktik der Alten Sprachen“</b>				
<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>	<b>Studienleistung</b>
Grundlagen des Studiums der Klass. Phil.	Ü	1 (2)	P	2	2	
Grundlagen der Didaktik der Alten Sprachen	V/S	2	P	2	3	
<b>Modulprüfung</b>	Klausur (60 Min.) oder mündliche Prüfung (20 Min.) über beide Veranstaltungen. Die Art der Prüfung wird am Beginn der V oder des S bekannt gegeben.					
<b>Gesamt</b>				<b>4 SWS</b>	<b>5 LP</b>	
<b>Sonstiges</b>	Studierende, die Latein und Griechisch studieren, müssen die Übung „Grundlagen des Studiums der Klassischen Philologie“ nur einmal besuchen, aber in Form einer eigenen Lernleistung (in Absprache mit den Dozierenden) oder durch Besuch einer weiteren Übung Ausgleich schaffen.					

<b>Modul 2</b>	<b>SG 1 „Sprache und Grammatik 1“</b>					
<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>	<b>Studienleistung</b>
Sprachpraxis 1	SÜ	1	P	2	3	
Sprachpraxis 2	SÜ	2	P	2	4	
Lektüre für Anfänger	Ü	1	P	2	3	
Fachdidaktische Vertiefung zu SG 1	Ü	2	P	1	2	
<b>Modulprüfung</b>	Am Ende von „Sprachpraxis 2“ wird eine Klausur (90 Min.) geschrieben, die aus einer dt.-griech. Übersetzung und einer griech.-dt. Übersetzung besteht.					
<b>Gesamt</b>				<b>7 SWS</b>	<b>12 LP</b>	
<b>Sonstiges</b>	Vor dem Besuch der Übung Sprachpraxis 2 wird der Besuch der Übung Sprachpraxis 1 dringend empfohlen.					

<b>Modul 3</b>	<b>SG 2 „Sprache und Grammatik 2“</b>					
<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>	<b>Studienleistung</b>
Sprachpraxis 3	SÜ	3	P	2	4	
Einführung in die Sprachwissenschaft Griechisch	V/Ü	3 (4)	P	2	2	
Lateinische Sprache und Literatur im Griechischen	V/Ü	4	P	2	2	
Fachdidaktische Vertiefung zu SG 2	Ü	4	P	1	2	
<b>Modulprüfung</b>	Am Ende der „Sprachpraxis 3“ wird eine dt.-griech. Klausur geschrieben (90 Min.).					
<b>Gesamt</b>				<b>7 SWS</b>	<b>10 LP</b>	
<b>Sonstiges</b>	Wahlweise kann auch die „Einführung in die Sprachwissenschaft Latein“ besucht werden. Studierende, die Latein und Griechisch studieren, müssen sowohl eine „Einführung in die Sprachwissenschaft Lateinisch“ als auch eine „Einführung in die Sprachwissenschaft Griechisch“ besuchen.					



<b>Modul 4</b>		<b>LK 1 „Literatur- und Kulturwissen 1: Archaik und griechisch-römische Antike“</b>				
<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>	<b>Studienleistung</b>
Griechische Literatur 1	V	1	P	2	2	
Rezeption der griechisch-römischen Antike 1	V/Ü	2	P	2	2	
Lektüre zur Vorlesung Griechische Literatur 1	LÜ	1	P	2	3	
<b>Modulprüfung</b>	Mündliche Prüfung (20 Min.) oder Klausur (60 Min.) im Anschluss an die Vorlesung Griech. Literatur 1.					
<b>Gesamt</b>				<b>6 SWS</b>	<b>7 LP</b>	
<b>Sonstiges</b>	Studierende, die Latein und Griechisch studieren, belegen hier eine Veranstaltung, die den thematischen Schwerpunkt in der Rezeption Griechenlands hat, oder erbringen in Absprache mit den Dozierenden eine selbstständig erarbeitete Lernleistung.					

<b>Modul 5</b>		<b>LK 2 „Literatur- und Kulturwissen 2: 5. und 4. Jahrhundert“</b>				
<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>	<b>Studienleistung</b>
Griechische Literatur 2	V	3	P	2	2	
Griechisch-römische Landeskunde	V/Ü	4	P	2	2	
Lektüre zur Vorlesung Griechische Literatur 2	LÜ	3	P	2	3	
<b>Modulprüfung</b>	Kurzhausarbeit (5 Seiten Umfang) zu einem griechischen Text oder Klausur (60 Min.)					
<b>Gesamt</b>				<b>6 SWS</b>	<b>7 LP</b>	
<b>Sonstiges</b>	Studierende, die Latein und Griechisch studieren, belegen hier eine Veranstaltung, die den thematischen Schwerpunkt in der Landeskunde der griechischen Welt hat, oder erbringen in Absprache mit den Dozierenden eine selbstständig erarbeitete Lernleistung. Die Veranstaltung zur griech.-römischen Landeskunde kann auch in Form einer Exkursion realisiert werden.					

<b>Modul 6</b>	<b>LK 3 „Literatur- und Kulturwissen 3: Hellenismus und römische Kaiserzeit“</b>					
<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>	<b>Studienleistung</b>
Griechische Literatur 3 / 4	V	5	P	2	2	
Lektüre zur Vorlesung Griechische Literatur 3	LÜ	5	P	2	4	
Lektüre zur Vorlesung Griechische Literatur 4	LÜ	6	P	2	4	
<b>Modulprüfung</b>	Am Ende des Moduls wird eine 90-minütige Klausur geschrieben					
<b>Gesamt</b>				<b>6 SWS</b>	<b>10 LP</b>	
<b>Sonstiges</b>						

<b>Modul 7</b>	<b>LM 1 „Literaturwissenschaft und ihre Methodik 1: Prosa und Poesie“</b>					
<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>	<b>Studienleistung</b>
Griech. Proseminar 1	PS	4	P	2	4	
Griech. Proseminar 2	PS	5	P	2	4	
<b>Modulprüfung</b>	Am Ende des Proseminars 2 wird eine Hausarbeit im Umfang von ca. 10 Seiten vergeben. Diese kann auch in kleineren Einheiten als Essays im Gesamtumfang von höchstens 10 Seiten während des Semesters realisiert werden. Der Prüfungstyp wird am Beginn des Prosem. 2 festgelegt.					
<b>Gesamt</b>				<b>4 SWS</b>	<b>8 LP</b>	
<b>Sonstiges</b>	Vor dem Besuch des Proseminars 2 wird das Absolvieren der Modulprüfung des Moduls 5 dringend empfohlen					

<b>Modul 8</b>		<b>LM 2 „Literaturwissenschaft und ihre Methodik 1: Konzeption und Praxis des Griechischunterrichts“</b>				
<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>	<b>Studienleistung</b>
Griech. Hauptseminar 1	HS	6	P	2	4	
Griechischunterricht - Konzeptionen und Praxis 1	S/Ü	5	P	1	2	
<b>Modulprüfung</b>	Am Ende des „Hauptseminars 1“ wird eine Hausarbeit im Umfang von ca. 15 Seiten vergeben. Diese Hausarbeit kann auch fachdidaktische Anteile beinhalten und auch in Form mehrerer kürzerer schriftlicher Essays im Gesamtumfang von höchstens 15 Seiten während des Semesters realisiert werden. Der Prüfungstyp wird am Beginn des Hauptseminar 1 festgelegt.					
<b>Gesamt</b>				<b>3 SWS</b>	<b>6 LP</b>	
<b>Sonstiges</b>						

**Legende:**

/	=	oder	<b>PS</b>	=	Proseminar
<b>HS</b>	=	Hauptseminar	<b>Ü</b>	=	Übung
<b>LÜ</b>	=	Lektüreübung	<b>S</b>	=	Seminar
<b>P</b>	=	Pflichtlehrveranstaltung	<b>SÜ</b>	=	Sprachübung
<b>WP</b>	=	Wahlpflichtlehrveranstaltung	<b>V</b>	=	Vorlesung

**3. Verpflichtende Auslandsaufenthalte**

Keine“

**5. Der Anhang für das Fach Latein wird ersetzt durch:**

**„15. Latein**

**A. Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen**

**1. Nachweis fachspezifischer Sprachkenntnisse (§ 2 Abs. 2):**

Zur Aufnahme des Studiums im Fach Latein ist das Latinum erforderlich. Spätestens bis zum Beginn des 5. Fachsemesters ist das Graecum nachzuweisen. Bei Studierenden, die das Graecum nachholen müssen, ist in der Regel mit einer Studienzeitverlängerung zu rechnen.

**2. Nachweis besonderer Vorbildung oder Tätigkeit oder Bestehen einer Eignungsprüfung (§ 2 Abs. 3):**

Keine

## B. Modularisierter Studienverlauf

### 1. Studienvolumen (in Semesterwochenstunden)

Im Verlauf des Studiums ist an Pflicht- und Wahlpflichtlehrveranstaltungen in folgendem zeitlichen Gesamtumfang (in SWS) teilzunehmen (§ 6 Abs. 1):

Gesamtumfang: 43 SWS, davon

- Pflichtlehrveranstaltungen: 43 SWS
- Wahlpflichtlehrveranstaltungen: 0 SWS

### 2. Modulplan

Das Studium gliedert sich in die folgenden Pflichtmodule:

- 2.1 E: „Grundlagen des Studiums der Klassischen Philologie und der Didaktik der Alten Sprachen“
- 2.2 SG 1: „Sprache und Grammatik 1“
- 2.3 SG 2: „Sprache und Grammatik 2“
- 2.4 LK 1: „Literatur- und Kulturwissen 1: Archaik und Rezeption der griechisch-römischen Antike“
- 2.5 LK 2: „Literatur- und Kulturwissen 2: Augusteische Zeit“
- 2.6 LK 3: „Literatur- und Kulturwissen 3: Frühe Kaiserzeit und Spätantike“
- 2.7 LM 1: „Literaturwissenschaft und ihre Methodik 1: Prosa und Poesie“
- 2.8 LM 2: „Literaturwissenschaft und ihre Methodik 2: Konzeption und Praxis des Lateinunterrichts“

Die näheren Einzelheiten zu den Modulen finden sich im jeweils gültigen Modulhandbuch des Fachs.

<b>Modul 1</b>	<b>E „Grundlagen des Studiums der Klassischen Philologie und der Didaktik der Alten Sprachen“</b>					
<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>	<b>Studienleistung</b>
Grundlagen des Studiums der Klass. Phil.	Ü	1 (2)	P	2	2	
Grundlagen der Didaktik der Alten Sprachen	V/S	2	P	2	3	
<b>Modulprüfung</b>	Klausur (60 Min.) oder mündliche Prüfung (20 Min.) über beide Veranstaltungen. Die Art der Prüfung wird am Beginn der V oder des S bekannt gegeben.					
<b>Gesamt</b>				<b>4 SWS</b>	<b>5 LP</b>	
<b>Sonstiges</b>	Studierende, die Latein und Griechisch studieren, müssen die Übung „Grundlagen des Studiums der Klassischen Philologie“ nur einmal besuchen, aber in Form einer eigenen Lernleistung (in Absprache mit den Dozierenden) oder durch Besuch einer weiteren Übung Ausgleich schaffen.					

<b>Modul 2</b>	<b>SG 1 „Sprache und Grammatik 1“</b>					
<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>	<b>Studienleistung</b>
Sprachpraxis 1	SÜ	1	P	2	3	
Sprachpraxis 2	SÜ	2	P	2	4	
Lektüre für Anfänger	Ü	1	P	2	3	
Fachdidaktische Vertiefung zu SG 1	Ü	2	P	1	2	
<b>Modulprüfung</b>	Am Ende von „Sprachpraxis 2“ wird eine Klausur (90 Min.) geschrieben, die aus einer dt.-griech. Übersetzung und einer griech.-dt. Übersetzung besteht.					
<b>Gesamt</b>				<b>7 SWS</b>	<b>12 LP</b>	
<b>Sonstiges</b>	Vor dem Besuch der Übung Sprachpraxis 2 wird der Besuch der Übung Sprachpraxis 1 dringend empfohlen.					

<b>Modul 3</b>	<b>SG 2 „Sprache und Grammatik 2“</b>					
<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>	<b>Studienleistung</b>
Sprachpraxis 3	SÜ	3	P	2	4	
Einführung in die Sprachwissenschaft Latein	V/Ü	3 (4)	P	2	2	
Lateinische Sprache und Literatur im Lateinischen	V/Ü	4	P	2	2	
Fachdidaktische Vertiefung zu SG 2	Ü	4	P	1	2	
<b>Modulprüfung</b>	Am Ende der „Sprachpraxis 3“ wird eine dt.-griech. Klausur geschrieben (90 Min.).					
<b>Gesamt</b>				<b>7 SWS</b>	<b>10 LP</b>	
<b>Sonstiges</b>	Wahlweise kann auch die „Einführung in die Sprachwissenschaft Griechisch“ besucht werden. Studierende, die Latein und Griechisch studieren, müssen sowohl eine „Einführung in die Sprachwissenschaft Lateinisch“ als auch eine „Einführung in die Sprachwissenschaft Griechisch“ besuchen.					

<b>Modul 4</b>		<b>LK 1 „Literatur- und Kulturwissen 1: Archaik und Rezeption der griechisch-römische Antike“</b>				
<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>	<b>Studienleistung</b>
Lateinische Literatur 1	V	1	P	2	2	
Rezeption der griechisch-römischen Antike 1	V/Ü	2	P	2	2	
Lektüre zur Vorlesung Lateinische Literatur 1	LÜ	1	P	2	3	
<b>Modulprüfung</b>	Mündliche Prüfung (20 Min.) oder Klausur (60 Min.) im Anschluss an die Vorlesung Lateinische Literatur 1.					
<b>Gesamt</b>				<b>6 SWS</b>	<b>7 LP</b>	
<b>Sonstiges</b>	Studierende, die Latein und Griechisch studieren, belegen hier eine Veranstaltung, die den thematischen Schwerpunkt in der Rezeption Roms hat, oder erbringen in Absprache mit den Dozierenden eine selbstständig erarbeitete Lernleistung.					

<b>Modul 5</b>		<b>LK 2 „Literatur- und Kulturwissen 2: Augusteische Zeit“</b>				
<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>	<b>Studienleistung</b>
Lateinische Literatur 2	V	3	P	2	2	
Römisch-griechische Landeskunde	V/Ü	4	P	2	2	
Lektüre zur Vorlesung Lateinische Literatur 2	LÜ	3	P	2	3	
<b>Modulprüfung</b>	Kurzhausarbeit (5 Seiten Umfang) zu einem lateinischen Text oder Klausur (60 Min.)					
<b>Gesamt</b>				<b>6 SWS</b>	<b>7 LP</b>	
<b>Sonstiges</b>	Studierende, die Latein und Griechisch studieren, belegen hier eine Veranstaltung, die den thematischen Schwerpunkt in der Landeskunde des römischen Imperiums hat, oder erbringen in Absprache mit den Dozierenden eine selbstständig erarbeitete Lernleistung. Die Veranstaltung zur römisch-griechischen Landeskunde kann auch in Form einer Exkursion realisiert werden.					

<b>Modul 6</b>	<b>LK 3 „Literatur- und Kulturwissen 3: Frühe Kaiserzeit und Spätantike“</b>					
<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>	<b>Studienleistung</b>
Lateinische Literatur 3 / 4	V	5	P	2	2	
Lektüre zur Vorlesung Lateinische Literatur 3	LÜ	5	P	2	4	
Lektüre zur Vorlesung Lateinische Literatur 4	LÜ	6	P	2	4	
<b>Modulprüfung</b>	Am Ende des Moduls wird eine 90-minütige Klausur geschrieben					
<b>Gesamt</b>				<b>6 SWS</b>	<b>10 LP</b>	
<b>Sonstiges</b>						

<b>Modul 7</b>	<b>LM 1 „Literaturwissenschaft und ihre Methodik 1: Prosa und Poesie“</b>					
<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>	<b>Studienleistung</b>
Lat. Proseminar 1	PS	4	P	2	4	
Lat. Proseminar 2	PS	5	P	2	4	
<b>Modulprüfung</b>	Am Ende des Proseminars 2 wird eine Hausarbeit im Umfang von ca. 10 Seiten vergeben. Diese kann auch in kleineren Einheiten als Essays im Gesamtumfang von höchstens 10 Seiten während des Semesters realisiert werden. Der Prüfungstyp wird am Beginn des Prosem. 2 festgelegt.					
<b>Gesamt</b>				<b>4 SWS</b>	<b>8 LP</b>	
<b>Sonstiges</b>	Vor dem Besuch des Proseminars 2 wird das Absolvieren der Modulprüfung des Moduls 5 dringend empfohlen					

<b>Modul 8</b>		<b>LM 2 „Literaturwissenschaft und ihre Methodik 1: Konzeption und Praxis des Lateinunterrichts“</b>				
<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>	<b>Studienleistung</b>
Lat. Hauptseminar 1	HS	6	P	2	4	
Lateinunterricht - Konzeptionen und Praxis 1	S/Ü	5	P	1	2	
<b>Modulprüfung</b>	Am Ende des „Hauptseminars 1“ wird eine Hausarbeit im Umfang von ca. 15 Seiten vergeben. Diese Hausarbeit kann auch fachdidaktische Anteile beinhalten und auch in Form mehrerer kürzerer schriftlicher Essays im Gesamtumfang von höchstens 15 Seiten während des Semesters realisiert werden. Der Prüfungstyp wird am Beginn des Hauptseminar 1 festgelegt.					
<b>Gesamt</b>				<b>3 SWS</b>	<b>6 LP</b>	
<b>Sonstiges</b>						

**Legende:**

/ = oder

**HS** = Hauptseminar

**LÜ** = Lektüreübung

**P** = Pflichtlehrveranstaltung

**WP** = Wahlpflichtlehrveranstaltung

**PS** = Proseminar

**Ü** = Übung

**S** = Seminar

**SÜ** = Sprachübung

**V** = Vorlesung

**3. Verpflichtende Auslandsaufenthalte**

Keine“



6. Im Anhang für das Fach Russisch, Buchst. B, Nr. 2 erhält Modul 2 folgende Fassung:

”

<b>Modul 2</b>		<b>Grundmodul Wissenschaft: Theoretische und methodische Grundlagen der Literaturwissenschaft, Sprachwissenschaft und Kulturwissenschaft</b>				
<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>	<b>Studienleistung</b>
a) Einführung in die Sprachwissenschaft (nur WiSe)	V	1 (2)	P	2	5	Klausur (90 Min.) in Vorlesung a) oder Proseminar b)
b) Einführung in die Literaturwissenschaft	PS	2 (1)	P	2	5	
c) Vorlesung zur Kultur- und Geistesgeschichte	V/Ü	1 (2)	P	2	2	
Vorlesung zur Literatur- oder Sprachwissenschaft	V	2 (1)	P	2	2	
<b>Modulprüfung</b>	Klausur (90 Min.) in der Veranstaltung a) oder b), in der keine Studienleistung erbracht wird.					
<b>Gesamt</b>				<b>8 SWS</b>	<b>14 LP</b>	
<b>Sonstiges</b>						

“

7. Der Anhang für das Fach Sozialkunde wird ersetzt durch:

„21. **Sozialkunde**

**A. Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen**

**1. Nachweis fachspezifischer Sprachkenntnisse (§ 2 Abs. 2):**

Keine

**2. Nachweis besonderer Vorbildung oder Tätigkeit oder Bestehen eine Eignungsprüfung (§ 2 Abs. 3):**

Keine

**B. Modularisierter Studienverlauf**

**1. Studienvolumen (in Semesterwochenstunden)**

Im Verlauf des Studiums ist an Pflicht- und Wahlpflichtlehrveranstaltungen in folgendem zeitlichen Gesamtumfang (in SWS) teilzunehmen (§ 6 Abs. 1):

Gesamtumfang: 44 SWS, davon

- Pflichtlehrveranstaltungen: 32 SWS
- Wahlpflichtlehrveranstaltungen: 12 SWS

## 2. Modulplan

Das Studium gliedert sich in die folgenden Pflicht- und Wahlpflichtmodule:

- 2.1. Grundlagen der Politikwissenschaft und ihrer Nachbardisziplinen
- 2.2. Demokratie und Gesellschaft in Deutschland
- 2.3. Politische Theorie
- 2.4. Vergleich politischer Systeme
- 2.5. Fachdidaktik Sozialkunde
- 2.6. Internationale Beziehungen/Außenpolitik
- 2.7. Wirtschaft und Gesellschaft

Die näheren Einzelheiten zu den Modulen finden sich im jeweils gültigen Modulhandbuch des Fachs.

<b>Modul 1</b>	<b>Grundlagen der Politikwissenschaft und ihrer Nachbardisziplinen</b>					
<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>	<b>Studienleistung</b>
Einführung in die Politikwissenschaft	V	1	P	2	2	
Wissenschaftliches Arbeiten	K	1	P	2	2	
Methoden der empirischen Sozialforschung	V	1 (oder 2*)	P	2	2	
Statistik	V	2 (oder 1*)	P	2	3	
<b>Modulprüfung</b>	Klausur (90 Min.) Die Modulprüfung besteht aus zwei Teilen: die eine Teilprüfung bezieht sich auf die „Einführung in die Politikwissenschaft“ (Gewichtung: ein Drittel) und kann direkt nach der Vorlesung im ersten Semester absolviert werden; die andere Teilprüfung bezieht sich auf „Methoden der empirischen Politikforschung/Statistik“ (Gewichtung: zwei Drittel) und wird in der Regel nach dem zweiten Semester absolviert. Beide Teilprüfungen müssen bestanden sein.				1	
<b>Gesamt</b>				<b>8 SWS</b>	<b>10 LP</b>	
<b>Sonstiges</b>						

<b>Modul 2</b>	<b>Demokratie und Gesellschaft in Deutschland</b>					
<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>	<b>Studienleistung</b>
Einführung in das politische System der BRD	V	1 (oder 2*)	P	2	2	
Das politische System der BRD	S	1 (oder 2*)	P	2	4	
Thema	V	2 (oder 3*)	WP	2	2	
<b>Modulprüfung</b>	Klausur (90 Min.) oder Hausarbeit**				1	
<b>Gesamt</b>				<b>6 SWS</b>	<b>9 LP</b>	
<b>Sonstiges</b>						

<b>Modul 3</b>	<b>Politische Theorie</b>					
<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>	<b>Studienleistung</b>
Einführung in die Politische Theorie	V	3 (oder 2*)	P	2	2	
Politische Theorie	S	3	P	2	4	
Thema	V	4 (oder 3*)	WP	2	2	
<b>Modulprüfung</b>	Klausur (90 Min.) oder Hausarbeit**				1	
<b>Gesamt</b>				<b>6 SWS</b>	<b>9 LP</b>	
<b>Sonstiges</b>						

<b>Modul 4</b>	<b>Vergleich politischer Systeme</b>					
<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>	<b>Studienleistung</b>
Einführung in die Analyse und den Vergleich pol. Systeme	V	2 (oder 1*)	P	2	2	
Analyse und Vergleich pol. Systeme	S	2 (oder 1*)	P	2	4	
Thema	V	3 (oder 2*)	WP	2	2	
<b>Modulprüfung</b>	Klausur (90 Min.) oder Hausarbeit**				1	
<b>Gesamt</b>				<b>6 SWS</b>	<b>9 LP</b>	
<b>Sonstiges</b>						

<b>Modul 5</b>	<b>Fachdidaktik Sozialkunde</b>					
<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>	<b>Studienleistung</b>
Fachdidaktik I	V	3 (oder 4*)	P	2	2	
Fachdidaktik II	S	4 (oder 5*)	P	2	4	
Fachdidaktik III	K	5 (oder 6*)	WP	2	3	
<b>Modulprüfung</b>	Klausur (90 Min.) oder mündliche Prüfung (15 Min.)				1	
<b>Gesamt</b>				<b>6 SWS</b>	<b>10</b>	
<b>Sonstiges</b>						

<b>Modul 6</b>	<b>Internationale Beziehungen / Außenpolitik</b>					
<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>	<b>Studienleistung</b>
Einführung in die Internationalen Beziehungen	V	4 (oder 3*)	P	2	2	
Internationale Beziehungen	S	5 (oder 4*)	P	2	4	
Thema	V	5 (oder 4*)	WP	2	2	
<b>Modulprüfung</b>	Klausur (90 Min.) oder Hausarbeit**				1	
<b>Gesamt</b>				<b>6 SWS</b>	<b>9 LP</b>	
<b>Sonstiges</b>						

<b>Modul 7</b>	<b>Wirtschaft und Gesellschaft</b>					
<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Art</b>	<b>Regelsemester</b>	<b>Verpflichtungsgrad</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>	<b>Studienleistung</b>
Einführung in Wirtschaft und Gesellschaft	V	5 (oder 4*)	P	2	2	
Wirtschaft und Gesellschaft	S	5 (oder 4*)	P	2	4	
Thema	V	6 (oder 5*)	P	2	2	
<b>Modulprüfung</b>	Klausur (90 Min.) oder Hausarbeit**				1	
<b>Gesamt</b>				<b>6 SWS</b>	<b>9 LP</b>	
<b>Sonstiges</b>						

\* Gilt für Studierende, die ihr Studium im Sommersemester beginnen.

\*\* In zwei der fünf Module „Demokratie und Gesellschaft in Deutschland“, „Politische Theorie“, „Internationale Beziehungen/Außenpolitik“, „Vergleich politischer Systeme“ und „Wirtschaft und Gesellschaft“ sind im Rahmen der Modulprüfungen wissenschaftliche Hausarbeiten zu schreiben.

**Legende:**

<b>K</b>	=	Kleingruppe
<b>LP</b>	=	Leistungspunkte
<b>P</b>	=	Pflichtlehrveranstaltung
<b>S</b>	=	Seminar
<b>SWS</b>	=	Semesterwochenstunden
<b>V</b>	=	Vorlesung
<b>WP</b>	=	Wahlpflichtlehrveranstaltung

**Modulprüfungen:** Eine einmal gewählte Prüfungsform für das Modul ist verbindlich. Im Falle der Wiederholung einer Prüfung muss diese in derselben Form erbracht werden wie der/die nicht bestandene/n Versuch/e.

Die Modulprüfungen können gemäß § 12 Abs. 7 und § 13 Abs. 2 Satz 7 in einer Fremdsprache abgehalten werden.

### **3. Verpflichtende Auslandsaufenthalte**

Keine“

## **Artikel 2**

### **Inkrafttreten**

(1) Diese Änderung der Ordnung für die Prüfung im lehramtsbezogenen Bachelorstudiengang an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz tritt gemäß den Bestimmungen in den Absätzen 2 bis 6 am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Veröffentlichungsblatt der Johannes Gutenberg-Universität Mainz in Kraft.

(2) Die Änderungen des Artikels 1 Nr. 1 gelten für Studierende, die ab dem Wintersemester 2014/2015 im lehramtsbezogenen Bachelorstudiengang an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz eingeschrieben werden; dies gilt auch im Falle einer Umschreibung (Fachwechsel) innerhalb des Studiengangs.

(3) Die Änderungen des Artikels 1 Nr. 2 gelten für Studierende des Fachs Biologie, die ab dem Wintersemester 2014/15 im lehramtsbezogenen Bachelorstudiengang oder in den lehramtsbezogenen Zertifikatsstudiengang (Erweiterungsprüfung) an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz eingeschrieben werden; dies gilt auch im Falle einer Umschreibung (Fachwechsel) innerhalb des Studiengangs. Zudem gilt die Änderung für Studierende, die bereits vor dem Wintersemester 2014/15 im lehramtsbezogenen Bachelorstudiengang eingeschrieben waren und vor dem Wintersemester 2014/15 sich noch nicht für Modul 4 „Fachdidaktik I: Konzeption und Gestaltung des Biologieunterrichts“, Modul 6 „Ökologie, Biodiversität und Evolution“, Modul 7 „Physiologie der Pflanzen“ oder Modul 8 „Physiologie der Tiere“ angemeldet haben.

(4) Die Änderungen des Artikels 1 Nr. 3 gelten für Studierende des Fachs Geschichte, die ab dem Wintersemester 2014/15 in den lehramtsbezogenen Bachelorstudiengang oder in den lehramtsbezogenen Zertifikatsstudiengang (Erweiterungsprüfung) an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz eingeschrieben werden; dies gilt auch im Falle einer Umschreibung (Fachwechsel) innerhalb des Studiengangs. Das Recht nach der bisherigen Ordnung geprüft zu werden, kann längstens bis einschließlich Wintersemester 2018/19 ausgeübt werden. Danach muss die Prüfung nach der in Absatz 1 genannten Ordnung abgelegt werden. In Fällen besonderer Härte kann diese Frist angemessen verlängert werden. Hierüber entscheidet der Prüfungsausschuss auf Antrag. § 26 Abs. 5 HochSchG ist anzuwenden. Eine Verlängerung über das Wintersemester 2020/21 hinaus ist nicht möglich.

(5) Die Änderungen des Artikels 1 Nr. 4 bis 6 gelten für Studierende der Fächer Griechisch, Latein oder Russisch, die ab dem Wintersemester 2014/2015 in den lehramtsbezogenen Bachelorstudiengang oder in den lehramtsbezogenen Zertifikatsstudiengang (Erweiterungsprüfung) an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz eingeschrieben werden; dies gilt auch im Falle einer Umschreibung (Fachwechsel) innerhalb des Studiengangs.

(6) Die Änderungen des Artikels 1 Nr. 7 gelten für alle Studierenden des Fachs Sozialkunde im lehramtsbezogenen Bachelorstudiengang oder im lehramtsbezogenen Zertifikatsstudiengang (Erweiterungsprüfung).

Mainz, den 27. Oktober 2014

Der Dekan des Fachbereichs 02 – Sozialwissenschaften, Medien und Sport  
Univ.-Prof. Dr. Gregor Daschmann

Der Dekan des Fachbereichs 05 – Philologie und Philosophie  
Univ.-Prof. Dr. Stephan Jolie

Der Dekan des Fachbereichs 07 – Geschichts- und Kulturwissenschaften  
Univ.-Prof. Dr. Thomas Bierschenk

Der Dekan des Fachbereichs 10 – Biologie  
Univ.-Prof. Dr. Hans Zischler